



# Mit Form und Verstand

Auf allen fünf Kontinenten und in insgesamt 22 Ländern steht TeNo für Designschmuck und Uhren aus Pforzheim. In Österreich werden nun gemeinsam mit Branchenkenner Fritz Schneider TeNo Uhren und Schmuck flächendeckend eingeführt.

TeNo Gründer und Geschäftsführer Jürgen Heinz und Fritz Schneider, Inhaber der gleichnamigen Großhandelsagentur, wurden sich rasch einig. Fritz Schneider hatte die Marke TeNo schon längere Zeit im Visier: „Kurzlebiger Trendschmuck kommt für mein

te Präzision“, erklärt Jürgen Heinz. Produziert wird in Pforzheim, das bedeutet zudem neben hervorragender Qualität auch prompten Service und Lieferzeiten, mit denen Produzenten in Fernost nicht mithalten können.

## VIELFALT BRINGT UMSATZ

Der allergrößte Teil der gesamten TeNo Kollektion ist selbstverständlich unisex. Männer wie Frauen tragen Zodiac-Anhänger, ShiKou-Armbänder oder YuKoN-Colliers in Stahl oder Kautschuk. Für Fritz Schneider sind Größe und Variabilität der Kollektion ein hervorhebender Vorteil für die Juweliere: „Durch die große Bandbreite und die zahlreichen Variationsmöglichkeiten kann man viele Kundenwünsche abdecken, ohne das Individualitätsprinzip zu durchbrechen. Viele tragen TeNo, aber jeder trägt es anders.“ Die Handelsspanne bei TeNo Uhren und Schmuck ist mit 2,4 zudem besonders attraktiv und dürfte viele Juweliere überzeugen.

## KUNDEN SIND PARTNER

Neue österreichische TeNo-Händler werden sehr schnell merken, dass sich der weltweite Erfolg der Marke aus Deutschland nicht nur durch die unverwechselbare Kollektion und das Umsatzpotenzial im mittleren Preissegment erklärt. TeNo zeichnet sich auch

durch eine besondere Zusammenarbeit mit seinen Juwelieren aus. Bei TeNo sind Kunden Partner und werden auch so behandelt. Denn TeNo engagiert sich für seine Partner über den Verkauf der Kollektionen hinaus. Unterstützung am POS, attraktive Aktionen mit individueller Einbindung der Juweliere und sogar praktische und kostenlose Hilfestellung bei der Gestaltung von Werbeanzeigen sind die wichtigsten Aspekte dieser gelebten geschäftlichen Partnerschaft. Und das wird mit Engagement seitens der Partner für die Marke TeNo belohnt.

Pendulum heißt die neue Schmucklinie von TeNo. Und wer sie sieht, sieht auch sofort woher der Name kommt. Er leitet sich von der Form der Schmuckstücke ab. Mit einem Pendel, wie es Galileo Galilei im Jahr 1581 erfunden hat, haben diese Anhänger allerdings wirklich nur noch im weitesten Sinne die Form gemeinsam. Massiver, fein satiniertes Edelstahl, veredelt mit Brillanten. Einmal mehr sind die TeNo Designer der Devise „Weniger ist mehr“ treu geblieben. Pendulum gibt es als Anhänger, als Ohrschmuck oder im Set. Entstanden sind unaufdringlich elegante Schmuckstücke, die dann doch wieder viel mit einem Pendel gemeinsam haben. Wer diesen Schmuck sieht und/oder trägt, fühlt sich gut. Eben wunderbar beschwingt.

18



Jürgen Heinz, Geschäftsführer von TeNo und Fritz Schneider, als Großhändler verantwortlich für den Vertrieb von TeNo in Österreich.

Portfolio nicht in Frage. Aber TeNo war mir schon aufgefallen. Die Designschmuck-Kollektion ist ausgesprochen hochwertig und in ihrer Variabilität von bleibendem Wert und keiner Mode unterworfen.“ Eigentlich nicht verwunderlich, denn von Anfang an kreierte TeNo einzigartige Uhren und Schmuckstücke, die Trends setzen und gleichermaßen Trends überdauern. „Wir verbinden traditionelle handwerkliche Tugenden und moderne CNC-Technik. Nur so erreichen wir höchst-